ZUKUNFT BILDUNG FULDA - KLASSIK STIFTUNG WEIMAR - STAATLICHES SCHULAMT FULDA

Auf den Spuren der Deutschen Klassik

„Ambivalente Geschichte. Weimar, die Klassik und der Nationalsozialismus“

Klassik-Rezeption und ihre politische Indienstnahme von 1800 bis in die Gegenwart. Ausgehend von den Klassikerstätten soll sichtbar gemacht werden, wie Erinnerung und Orte im 19. und 20. Jahrhundert überschrieben wurden. Zu ihren grundlegenden Ideen und Menschenbildern werden dabei die Zeit der Weimarer Klassik, des 19. Jahrhunderts und des Nationalsozialismus beleuchtet. Fragen nach einer Erinnerungs- und Denkmalskultur spannen dabei zugleich den Bogen in die Gegenwart.

Samstag 27. April 2024

07:30 Uhr Abfahrt Parkplatz Petersberg Waidesgrund (Sportstätten)

„Die Erfindung des Dichterhauses“

erweiterte Sichtweisen auf Goethes Wohnhaus
und das Nietzsche-Archiv

mit *Dr. Paul Kahl*, Literatur- und Kulturhistoriker

„Die Erfindung des Dichterhauses“ (Titel des jüngsten Buches von Paul Kahl)

10:00 – 11:00 Uhr Gruppe I Goethehaus mit *Dr. Paul Kahl*

10:00 – 11:00 Uhr Gruppe II Optional Goethe-Museum od. Römisches Haus

11:00 - 12:00 Uhr Gruppe II Goethehaus mit *Dr. Paul Kahl*

11:00 – 12:00 Uhr Gruppe I Optional Goethe-Museum od. Römisches Haus

12:30 -13:30 Uhr Mittagspause im historischen Gasthof „Weißer Schwan“
neben Goethes Haus am Frauenplan

Die Indienstnahme Nietzsches im Nationalsozialismus

14.00 – 15.00 Uhr Gruppe I Nietzsche-Archiv mit *Dr. Paul Kahl*

14:00 – 15:00 Uhr Gruppe II Stadtgang zur inszenierten Geschichte im Stadtbild und an
den Erinnerungsorten mit *Laura Krüger*, Klassik Stiftung Weimar,
Treffpunkt Innenhof Wittums Palais

15:00 – 16:00 Uhr Gruppe II Nietzsche-Archiv mit *Dr. Paul Kahl*

15:00– 16:00 Uhr Gruppe I Stadtgang zur inszenierten Geschichte im Stadtbild und an
den Erinnerungsorten mit *Laura Krüger*, Klassik Stiftung Weimar
Treffpunkt am Nitzsche Archiv

17:30 Uhr abschließender Umtrunk im Weißen Schwan (angefragt)

18:00 Rückfahrt

Organisation und inhaltliche Planung

Dr. Folker Metzger, Klassik Stiftung Weimar. Leiter des Stabsreferats Kulturelle Bildung

Dr. Michael Imhof, Zukunft Bildung Fulda e.V.

Claudia Hümmler-Hille, Zukunft Bildung Fulda e.V.

Andrea Trapp, Rabanus-Maurus-Schule Fulda

Anmeldung WEIMAR 2024

Anmeldungen je früher, desto besser
erbeten bis 30. Januar 2024

Liebe Weimarbegeisterte,
mit der Klassik Stiftung Weimar haben wir ein interessantes Programm zu
„Ambivalente Geschichte. Weimar, die Klassik und der Nationalsozialismus“
zusammengestellt.

Wir werden unsere Exkursion in Weimar mit 50 Personen in 2 Gruppen
durchführen. Wichtig wäre eine Rückmeldung über Ihre Teilnahme bis zum 30.
Januar 2024 mit folgenden Daten:

Name, Vorname, Schule, private E-Mail, schön wäre auch eine Telefonnummer
für kurzfristige Rückfragen.

Meldung bitte bis 30. Januar 2024 per Mail an petra.zentgraf@fulda.de.

Wir bitten Sie, die Teilnahmegebühren von **70,00 €** auf das folgende Konto
einzuzahlen:

**„Zukunft Bildung Fulda e. V“,
IBAN DE32 5305 0180 0000 6858 10, Stichwort „Weimar Exkursion 2024“.**

Bitte die Namen der Teilnehmer auf der Überweisung angeben.
**Angemeldet ist, wer sich über Petra Zentgraf angemeldet hat und den
Teilnehmerbeitrag gezahlt hat.**

Gerne können Sie Interessierte ansprechen oder die Einladung weiterreichen.

Gez.

Dr. Imhof Tel. 0160 4431661, E-Mail dr.m.imhof@googlemail.com

Hümmeler-Hille Tel. 0157 59409158, E-Mail claudia.huehi@gmail.com